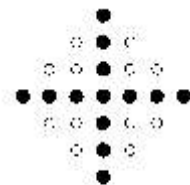


# Kontakte

## Unsere Mitarbeiter

Pfarrerin Ramona Uhlemann  
Pfarrerin Julia Fricke  
Gemeindepädagogin Doreen Heinik

03529/516670  
035027/5325  
03529/526914



Evangelisch-Lutherische  
Landeskirche Sachsens

# KIRCHENNACHRICHTEN

St. Marien Dohna, Burkhardswalde-Weesenstein, Maxen  
August / September 2012

## Pfarramt Dohna

Mitarbeiterin Frau Ulrike Rückstadt  
Pfarrstr. 1, 01809 Dohna,  
Telefon: 03529/516670, Fax: 03529/528379,  
Www.kirche-dohna.de, E-mail: kg.dohna@evlks.de;  
Öffnungszeiten: montags, dienstags, donnerstags, 8.30-12.30 Uhr, dienstags auch  
14.00-18.00 Uhr, mittwochs und freitags geschlossen!  
Bankverbindung: Kontoinhaber: Kassenverwaltung Pirna, KD-Bank-LKG Sachsen  
BLZ: 350 601 90 Kto.: 16 17209 019, Verw-Zweck: RT 2616 ...  
Friedhof: Kig Dohna, KD-Bank-LKG Sachsen, BLZ 350 601 90, Kto. 16 23100 010,  
Kirchgeldkonto: Kig Dohna, KD-Bank-LKG Sachsen, BLZ 350 601 90, Kto. 16 23100 029

## Pfarramt Burkhardswalde

Mitarbeiterin Frau Heike Ullmann  
Nr. 20, OT Burkhardswalde, 01809 Müglitztal,  
Telefon/Fax: 035027/5325, E-mail: kirche-bw@web.de  
Öffnungszeiten:  
dienstags 13.00-18.00 Uhr sowie donnerstags 9.30-13.30 Uhr,  
Bankverbindung:  
Kontoinhaber: Kassenverwaltung Pirna, KD-Bank-LKG Sachsen, BLZ: 350 601 90  
Kto.: 1617209 019 Verw-Zweck: RT 2612 ...

## Pfarramt Maxen

Mitarbeiterin Frau Martina Dittrich  
Maxener Str. 41, OT Maxen, 01809 Müglitztal,  
Telefon: 035206/21402, E-mail: kg.maxen@evlks.de  
Öffnungszeiten: montags, 15.30-18.00 Uhr  
Bankverbindung:  
Kassenverwaltung Pirna, KD-Bank-LKG Sachsen, BLZ: 350 601 90 Kto.: 16 17209 019  
Verw.-Zweck: RT 2635 ...

Alle Angaben ohne Gewähr. Titelfoto: Petra Zöllner  
Redaktion: Pfarrerin Uhlemann, Pfarrerin Fricke, Frau Heinik, Frau Rückstadt  
Druck: Creutz Druck Pirna  
Änderungen und Kürzungen der eingesandten Manuskripte behält sich die Redaktion vor.  
Redaktionsschluss der nächsten Ausgabe: 4. September 2012



Liebe Gemeinde!

Liebe Leserinnen und Leser unserer Kirchennachrichten!



Nein, es ist keine Szene aus einem Actionfilm, was wir da auf der Titelseite sehen. Es ist ein Foto vom Morgen des 13. August 2002. Rettungshubschrau-

ber holen die Bewohner aus ihren überfluteten Häusern, auf deren Dächern sie winken und nach Hilfe rufen. Diese Angst! Wird die Rettung noch rechtzeitig gelingen? Der unaufhörliche Starkregen des 12. August verwandelte die Müglitz binnen kürzester Zeit in einen reißenden Strom. In unseren drei Gemeinden zerstörte sie die Orte entlang ihres Ufers in einem kaum zu beschreibenden Ausmaß: Mühlbach - Weesenstein - Köttewitz - Dohna. Sie bedrohte und forderte Menschenleben.

Beim Anschauen der Fotos stellen sich bei mir wieder genau die gleichen Gefühle ein, die ich damals hatte: „Das ist alles gar nicht wahr. Es ist ein böser Albtraum, aus dem du aufwachen wirst. Das ist also das, was man eine Katastrophe nennt. Es ist alles irgendwie so surreal.“ Und nachdem das Wasser zurückgegangen war und in den betroffenen Straßen die gigantischen Berge von vernichtetem Hausrat brannten: „Es sieht aus wie nach einem Großangriff im Krieg.“ Ich höre noch den bedrohlichen Sirenton, der den Katastrophenalarm auslöste und scheinbar nie wieder aufhören wollte.

Aber wir haben in dieser Zeit auch gute Erfahrungen gemacht, die uns ohne die Not nicht zuteil geworden wären: die Menschen vor Ort sind nah zusammengedrückt, es gab eine beispiellose Spendenbereitschaft,

Menschen aus der ganzen Bundesrepublik rückten an, um mitzuhelfen bei der Beseitigung der Unmengen von Schlamm. Viele Gebäude und Brücken sehen heute schöner aus als vordem. Dennoch sind auch Narben geblieben, äußerliche und innerliche.

Zwei alte Sprichworte haben sich als wahr erwiesen: „Not macht erfinderisch.“ Ich weiß noch, wie mir eine alte Frau, Mitte 80, erzählte, wie sie ihrer kranken Nachbarin, Mitte 90, auf einem Teelicht ein Spiegelei gebraten hat, damit sie ein warmes Mittagessen bekommt.

Und: „Not lehrt beten.“ Unsere Gottesdienste waren in dieser Zeit besser besucht als sonst.

Nichts ahnend feierten wir in Dohna genau eine Woche vorher einen Familiengottesdienst, in dem es um die Rettung Noahs, seiner Familie und der Tiere aus der Sintflut ging. Wir sangen das Lied: „Es ist noch Platz in der Arche, komm, steig mit uns ein.“ Mehrere Kinder von der Grundschule erzählten mir im Religionsunterricht, dass sie während der Flut an dieses Lied gedacht hätten. In den Gottesdiensten nach der Flut beteten wir Psalm 46, Vers 2: „Gott ist unsere Zuversicht und Stärke, eine Hilfe in den großen Nöten, die uns getroffen haben.“

Ich wünsche mir, dass uns die menschliche Nähe und Hilfsbereitschaft und das Vertrauen „Gott ist unsere Zuversicht und Stärke“ auch in weniger schlimmen Zeiten erhalten bleiben.

Mit Pfarrerin Fricke und allen Mitarbeitern und Kirchvorstehern grüßt Sie ganz herzlich Ihre

*R. Ullmann*



Getauft wurden:

Anika Meta Laubner, Tochter von Fridtjof und Simone Laubner, geb. Rosenkranz aus Dohna;

Jonathan Walbert, Sohn von Jan und Katrin Walbert, geb. Schiller aus Dohna;

Arthur Mario Wolf, Sohn von Stephan Wolf und Emily Hillig-Wolf aus Crotta;

Arian Boland Bakhsh, Sohn von Alireza und Kathrin Boland Bakhsh, geb. Ritter aus Wörth am Rhein;

Leticia Marie Hesse, Tochter von Daniel Fritzsche und Sandra Hesse aus Großröhrsdorf;

Simon Karl Walther Bräunert, Sohn von Sven und Anja Bräunert, geb. Weigel aus Hausdorf;

Matheo Clemens Jahnelt, Sohn von Michael und Cornelia Jahnelt, geb. Todt aus Dresden;

Anton Siegfried Wilhelm Nitzsche, Sohn von Jens Nitzsche und Diana Wilhelm aus Maxen;

Frieda Sylvia Voigt, Tochter von Albrecht Lingke und Jeniffer Voigt aus Hausdorf;



Ein hohes Geburtstagsjubiläum feierten:

Brigitte Heschel, 70 Jahre, Dohna;  
Anneliese Richter, 85 Jahre, Dohna;  
Erika Oberländer, 75 Jahre, Dohna;  
Irene Weigel, 91 Jahre, Wölkau;  
Else Modro, 94 Jahre, Dohna;  
Sigrid Zschernig, 70 Jahre, Dohna;  
Ingeborg Müller, 85 Jahre, Köttewitz;  
Gisela Muche, 75 Jahre, Köttewitz;  
Gerda Bienick, 98 Jahre, Krebs;  
Ingeborg Scheermann, 80 Jahre, Dohna;  
Karl-Heinz Wagner, 70 Jahre, Dohna;  
Alice Degenkolb, 93 Jahre, Dohna;  
Gerdi Häse, 85 Jahre; Köttewitz;  
Horst Werner, 80 Jahre, Dohna;  
Margot Roßburg, 75 Jahre, Dohna;  
Siegmar Schneider, 70 Jahre, Dohna;  
Gottfried Grosche, 85 Jahre, Nentmannsdorf;  
Manfred Mende, 75 Jahre, Pirna;  
Marianne Leipner, 85 Jahre, Burkhardswalde

„Mein Herz ist fröhlich in dem Herrn.“  
1. Samuel 2, 1



Christlich bestattet wurden:

Marianne Kliemt, geb. Weichelt aus Köttewitz, 95 Jahre;  
Gerhard Nitzschner aus Großsedlitz, 80 Jahre;  
Hermann Müller aus Biensdorf, 86 Jahre;  
Daniel Fritzsche aus Großröhrsdorf, 32 Jahre

„Wohlan, alle, die ihr durstig seid, kommt her zum Wasser!“ Jesaja 55, 1

„Wer da lebt und glaubt an mich, der wird nimmermehr sterben.“ Johannes 11, 24

## Wohin, wenn die Angst vor zu Hause zu groß wird?

Das "Haus der Kinder" bietet seit Jahren Inobhutnahmeplätze an. Kinder und Jugendliche im Alter bis 18 Jahren können sich in Notsituationen an uns wenden und finden hier einen sicheren Ort. In Zusammenarbeit mit dem Jugendamt, den sorgeberechtigten Eltern und den betroffenen Kindern und Jugendlichen suchen wir gemeinsam nach Lösungen, wie die Probleme und Ängste bearbeitet werden können.

Wenn Sie Kinder und Jugendliche kennen, deren "Kindeswohl" gefährdet ist und keine Lösung mit den betroffenen Eltern gefunden werden kann, ist es ein Zeichen tätiger Nächstenliebe oder gesunder Zivilcourage, diesen Kindern beizustehen und sie zum Jugendamt oder zu unserer Einrichtung zu begleiten.

Kinderschutz geht alle an und wir helfen in Krisensituationen weiter.

"Haus der Kinder", Obere Burgstraße 8 in Pirna, Telefon 03501/528508

Christfried Wutzler, Hausleiter



## Urlaub der Pfarrerinnen:

- Pfarrerin Uhlemann hat vom 4.-24. August Urlaub. Ihre Vertretung hat Pfr. i. R. Kirsch übernommen.
- Pfarrerin Fricke hat vom 1.-12. August Urlaub. Ihre Vertretung hat Pfr. i. R. Reime (Tel. 035027-60971) übernommen.



## Trauungen und Ehejubiläen:

### Getraut wurden:

Harald und Cornelia Hoffmann, geb. Schiekelaus Möllendorf/Dohna;

Matthias und Marita Haufe, geb. Schramm aus Dohna;

Michael und Sonja Zintzsch, geb. Simone aus Zolling;

Christina und Stephan Pelz, geb. Hauptvogel aus Heidenau;

### Gottesdienst zur Eheschließung feierten:

Sven und Anja Bräunert, geb. Weigel aus Hausdorf;

Sebastian und Sindy Stetter, geb. Trautmann aus Radeburg;

Sylvia und Sandro Helm, geb. Schier aus Heidenau;

Manuel und Carola Eysoldt, geb. Richter aus Heidenau

### Diamantene Hochzeit feierten:

Werner und Gabriele Baltzer geb. Wetzold aus Heidenau

"Wer nicht liebt, der kennt Gott nicht; denn Gott ist die Liebe. 1. Johannes 4, 8

## Im Gedenken



Ein Original war er, prägend für Generationen von Gemeindegliedern in unseren Dörfern - der Biensdorfer Kantorensohn Hermann Müller. Jahrzehntlang leistete er ehrenamtliche Organistendienste in Burkhardswalde, Weesenstein, nicht selten auch in Maxen. Auch im geistlichen Gespräch, im Gottesdienst und Gemeindekreis Großröhrsdorf war er ein unermüdlicher und reger Kopf, der oft das Heft des Handelns in die Hand nahm. Ende Juni starb er im Alter von 86 Jahren und soll auf diesem Wege noch einmal Würdigung und Dank erfahren.

### Friedhof Maxen

Nachdem unser Friedhofsmitarbeiter gerade in der Zeit, in der das Gras am schnellsten wächst, für mehrere Wochen erkrankt war, kümmerten sich unsere Kirchvorsteher Gunar Ehrlich, Gisela Niggemann-Simon und Ulrich Betsch mit ihren Familien um die Pflege der beiden Friedhöfe. Ihnen sagen wir ganz herzlich Danke!

## Bünau-Gruft in Burkhardswalde

Die Grablege der von Bünaus im „Keller“ unserer Trauerkapelle, die seit 1946 durch Vandalismus zerstört ist, soll wenn alles gut geht im kommenden Jahr wieder hergerichtet werden. Anfang Juli waren zwei Restauratorinnen der Forschungsstelle Gruft aus Lübeck bei uns und berichteten in einem Informationsabend über die Möglichkeiten zur Sanierung solcher Gräfte. Dabei geht es zum einen um die würdevolle Wiederherstellung der völlig verwüsteten Begräbnisse, zum anderen um den denkmalpflegerischen Erhalt der historisch bedeutsamen Sarkophage mit zum Teil kunstvollen Inschriften, Verzierungen und Sandsteinreliefs. Ob die Baumaßnahme stattfinden kann, wird sich in den kommenden Monaten entscheiden. Bis zum 30. 9. muss bei der Denkmalpflege der Fördermittelantrag gestellt sein.

## Kanzeltausch

Ende August/ Anfang September möchten wir Pfarrerinnen von Dohna, Heidenau und Burkhardswalde gern wieder einmal eine Praxis walten lassen, die in vielen Gemeinden verbreitet ist. Für bestimmte Gottesdienste werden wir die Kanzeln tauschen. Keine Angst: Alles Kirchenmobiliar bleibt wo es ist, aber wir verlassen einmal unsere Hauskanzel und kommen in die Nachbargemeinde. Wir denken, dass es das gottesdienstliche Leben für unsere Gemeindeglieder bereichert. Es tut gut, wenn wir alle unseren Blick weiten und als Gemeinden stärker miteinander unterwegs sind.

## Burkhardswalde-Weesenstein

### Gemeindekreise

Offener Gesprächskreis:  
Dienstag, 4. 9., 20.00 Uhr bei Familie  
Köhler, Dahlienweg 3 in Burkhardswalde

Fraudienste und Gemeindetreff:  
Burkhardswalde: Dienstag, 4. 9., 14.30 Uhr  
Nentmannsdorf: Dienstag, 11. 9., 14.30 Uhr  
Großröhrsdorf: Dienstag, 25. 9., 19.00 Uhr  
Weinstube Grahl

### Kinder & Jugend

Christenlehre:  
mittwochs, 17.00 - 18.00 Uhr

Junge Gemeinde:  
mittwochs, 18.00 - 19.00 Uhr

## Maxen

### Gemeindekreise

Stunden der Gemeinde:  
Schmorsdorf: Mittwoch, 19. September,  
15.00 Uhr  
Mühlbach: Freitag, 7. September,  
14.30 Uhr  
Hausdorf: Dienstag, 11. September,  
14.00 Uhr

### Kinder & Jugend

Christenlehre:  
freitags, 16.00 - 17.00 Uhr

### Kirchenmusik

Gemeinde singt und klingt:  
dienstags, 18.00-19.00 Uhr

## Dohna

### Gemeindekreise

Gottesdienste im Pflegeheim  
Köttewitz: Montag, 20. Aug. und 24. Sept.,  
10.00 Uhr  
Gottesdienste im Johanniterstift:  
Dienstag, 28. Aug. und 25. Sept., 9.15 Uhr  
Stunde der Gemeinde in Gorknitz:  
Montag, 17. Sept., 14.30 Uhr  
Treff für Senioren:  
Freitag, 14. Sept., 15.00 Uhr  
Mütterdienst:  
Mittwoch, 12. Sept., 19.30 Uhr  
Männerabend:  
Mittwoch, 12. Sept., 19.30 Uhr  
Bibel im Gespräch: dienstags, 19.30 Uhr  
Hauskreis: Dienstag, 5. Sept., 20.00 Uhr  
bei Frau Walter  
Besuchsdienst:  
Mittwoch, 29. Aug., 9.00 Uhr

### Kinder & Jugend

Christenlehre:  
1. - 3. Klasse, donnerstags 14.00 - 15.00 Uhr  
4. - 6. Klasse, donnerstags 15.15 - 16.15 Uhr

Konfirmanden:  
7. Klasse, dienstags, 16.15 Uhr  
Elternabend am 4. Sept., 18.00 Uhr  
8. Klasse, dienstags, 17.30 Uhr

Eltern-Kind-Kreis:  
2. Dienstag im Monat, 10.00 - 11.00 Uhr  
Kinderzeit:  
Montag, 10. Sept., 16.00-18.00 Uhr  
Junge Gemeinde:  
freitags, 19.00 Uhr

### Kirchenmusik

Posaunenchor: Do., 17.30 Uhr (ab 30.8.)  
Kirchenchor: Do., 19.00 Uhr (ab 30.8.)  
Kurrende: dienstags, 15.30 Uhr  
(ab 4. September)

## Gemeinderüstzeit



Vom 22.-24. Juni machten sich 25 Kinder und Erwachsene auf den Weg ins schöne Erzgebirge nach Hormersdorf. Auch wenn als Thema „Vermögensberatung“ angekündigt war, ließen wir unsere Sparbücher zu Hause. Wie sich herausstellte, ging es um das Gleichnis Jesu von den Verwaltern, die von ihrem Herrn das gesamte Vermögen anvertraut bekommen und unterschiedlich damit umgehen. Dem Vorbereitungskreis um Ulrike Kranz, Ute Klingner, Silva Glück und Ehepaar Groß sei herzlich gedankt, dass sie uns diesen nicht leichten Text in der Tiefe erschlossen. Wir genossen die Wanderung zum Hochmoor, die gemeinsamen Mahlzeiten, die Abendandachten, das Sitzen am Lagerfeuer und die sehr witzigen Ergebnisse einer Aufgabe, die wir von „dem Herrn, der außer Landes ging“ bekamen: aus einem Wortschatz von fünf mehr oder weniger sinnvollen Worten irgend-etwas zu machen.



## Ökumenischer Gemeindetag

Die beiden evangelisch-lutherischen Kirchgemeinden aus Dohna und Heidenau, die Katholiken und Baptisten aus Heidenau sowie die Freie Evangelische Gemeinde und die Ecksteingemeinde aus Dohna feierten am 1. Juli einen ökumenischen Gemeindetag. Dies tun sie seit 1992 alle zwei Jahre. Diesmal fand er in St. Marien Dohna statt. Für den Gottesdienst, der unter dem Thema „Glaube am Montag“ stand und den 180 Besucher mitfeierten, fanden sich Sängerinnen und Sänger aus allen Gemeinden zu einem gemeinsamen Chor zusammen. Gemeindeglieder berichteten, wo für sie der Glaube im Alltag ganz praktisch wird. Wir danken allen, die etwas zum Gelingen des Tages vor oder hinter den Kulissen beigetragen haben: den Sängern, den Referenten für die 10 Gesprächsgruppen, denjenigen, die die Zeit mit den Kindern gestaltet haben, den Kuchenbäckern, denen, die Räume vorbereitet und Sitzgelegenheiten auf- und abgebaut haben, der Stadt Dohna, dem Museum und Familie Kranz für die zusätzlichen Räume, dem KERIJatheater... Es war ein schönes Fest des Glaubens!



Jubelkonfirmation



Maxen am 6. Mai

Nach den Festgottesdiensten kehrten sie in die Gaststätten am jeweiligen Ort ein und tauschten alte Erinnerungen aus. Wir danken all denen herzlich, die beim Auffinden der Adressen geholfen haben!

In allen drei Gemeinden fand in den Monaten Mai und Juni die Feier der Jubelkonfirmation statt. Jubilare ganz aus der Nähe und weit Angereiste feierten miteinander die Gottesdienste und trafen ehemalige Klassenkameraden.

Regionalgottesdienst auf der Naturbühne Maxen

Bei strahlend schönem Wetter feierten 160 Besucher aus den Kirchgemeinden Maxen, Burkhardswalde-Weesenstein, Dohna und Heidenau am 17. Juni einen fröhlichen Gottesdienst unter dem Thema „Lebendiges Wasser“. Für den einjährigen Matheo Janel wurde das Taufwasser zum Wasser des Lebens. Wir erinnern uns gern an die „Samaritanerin am Brunnen“, die von Gisela Niggemann-Simon gespielt wurde und an den „Jünger Petrus“ alias Hans-Jürgen Fischer, der von seiner Rettung aus den Wasserwogen durch Jesus erzählte. In ihrer Predigt lud Pfarrerin Uhlemann die Anwesenden ein, dem Ruf Jesu Christi zu folgen, der spricht: „Wen da dürstet, der komme und trinke und nehme das



Dohna am 3. Juni

Wasser des Lebens umsonst.“ Der kleine Chor der Kirchgemeinde Maxen, der Posaunenchor Dohna, die Eltern und Paten von Matheo und die Kinder, die das lebendige Wasser zu allen Besuchern trugen, gaben dem Gottesdienst „Farbe“.



Konzert mit CantART am 1. September in Dohna

Lassen Sie sich ganz herzlich einladen zu einem Konzert mit dem Hallenser Kammerchor CantART am Samstag, dem 1. September, 17.00 Uhr in der St. Marienkirche zu Dohna mit dem Programm „Gute Nacht. Europäische Chormusik zur Abendzeit von der Renaissance bis zur Gegenwart“ mit Werken von Ligeti, Mendelssohn, Wilbye u.a. Der Eintritt ist frei, es wird um eine Kollekte für die Musiker gebeten!

Kurrendetreffen in Elterlein



Die Kurrenden von Dohna und Elterlein trafen sich vom 1.-3. Juni diesmal in Elterlein, um gemeinsam die Kinderkantate von Josef und seinen Brüdern zu singen. Neben den gemeinsamen Proben gab es auch einen Besuch im Kleinen Erzgebirge und Zeit, um sich genüsslich ein Eis zu gönnen. Ein herzliches Dankeschön geht an Ulrike Kranz, die mit den Kindern mit dem Zug nach Elterlein gefahren ist. Wer jetzt Lust bekommen hat: Kurrende ist dienstags, 15.30 Uhr in Dohna!



55. Landesposaunenfest in Zwickau

Auch wenn der Tag mit strömendem Regen begann, am Ende hat die Sonne gesiegt. Zum Auftakt des Posaunenfestes wurden wir und unsere Instrumente erst einmal kräftig eingeweicht. Aber das tat unserer Freude über das gemeinsame, lautstarke Musizieren mit vielen anderen Bläsern keinen Abbruch. Den Höhepunkt des Wochenendes bildete

der gemeinsame Gottesdienst am 8. Juli in der Stadthalle Zwickau. Schön, dass wir dabei waren ;)

Ulrike Rückstadt



## 26. Kreatives Jugendfest in Eschdorf



"\*Änderungen vorbehalten" ist in diesem Jahr das Thema. Ob und was sich ändern wird, bekommt nur mit, wer da ist.

Solltest Du was Anderes vorhaben, aber Deine Meinung dann ändern - vom 14. - 16.09.2012 findet das Spektakel statt.

Das genaue Programm wird auf [www.jugendfest.de](http://www.jugendfest.de) noch bekannt gegeben.

Wir nehmen, wie jedes Jahr, am Freitag daran teil - es sei denn, wir ändern unsere Meinung noch.

Stop the change und bis dahin;)



## Sommergrillen, Film und Feuer...

uns ist einfach nichts zu teuer:)

Am 07. September habt ihr schon eine Woche Schule hinter euch und da ist es an der Zeit, dass wir in der JG eine kleine Willkommensparty feiern. Bei Bratwurst und Semmel wollen wir es uns im Pfarrgarten gemütlich machen.

Ganz nebenbei schauen wir nen Film - dazu sind genauso Deine Freunde und auch die alten Hasen eingeladen, die schon länger nicht mehr da waren. Für Bratwurst ist gesorgt. Es wäre schön, wenn Du 'nen Salat, ein Dessert oder eben das mitbringst, was weg muss...so werden dann auch alle satt.



KERIJAtheater in Maxen  
am 2. September

Am 2. September feiern wir 15.00 Uhr unseren Familiengottesdienst zum Schuljahresbeginn.

Gegen 16.00 Uhr wollen wir bei hoffentlich schönem Wetter hinter der Kirche Kaffee trinken. Und dann erwarten wir noch Besuch: 16.30 Uhr spielt uns das KERIJAtheater aus Radebeul das Kinder- und Familienstück „Wir suchen einen Freund“. Wir haben die Theatergruppe schon erlebt und wissen: Da bleibt kein Auge trocken! (Der Eintritt ist frei.)

Wer bringt für's Kaffeetrinken einen Kuchen mit? Bitte meldet Euch im Pfarramt oder bei Frau Uhlemann!

Gemeindefahrt  
am 8. September

Am Sonnabend, dem 08. September wollen wir mit dem Bus 8:00 Uhr auf dem Markt in Dohna abfahren. Unsere Ziele sind diesmal Ortrand, das Lager Mühlberg, sowie Kloster und Stadtkirche Mühlberg. In der Lommatzcher Kirche wollen wir unsere Fahrt beenden. Gegen 20:00 Uhr sollten wir dann wieder in Dohna sein.

Außer den Kosten für den Bus (16,50 Euro) müssen Sie noch einen Betrag von max. 5 Euro für Führungen etc. einplanen, außerdem Mittagessen. Bitte melden Sie sich zeitig an.

Ihr Jochen Groß

## Erntedankfeste in unseren Gemeinden



Alles, wovon wir leben,  
„geht durch unsre Hände, kommt aber her von Gott“.

Das wollen wir uns vor Augen führen, wenn wir fröhlich unsere Erntedankfeste feiern:

Wo	Wann	Abgabe Erntegaben	Wofür
Dohna	23.9., 10.00 Uhr anschl. Brunch	22.9., 9.00-12.00 14.00-18.00 Uhr	Pirnaer Tafel und Diakon. Altenzentrum Gaupa
Burkhardswalde	23.9., 10.00 Uhr	22.9., 15.30-17.00 Uhr	AWO Kinder- und Jugend- heim für Behinderte in Pirna und Kindergarten Burkhardswalde
Weesenstein	23.9., 14.00 Uhr	nach Absprache bei Fam. Lindner	
Maxen	16.9., 10.00 Uhr	15.9., 15.30-17.00 Uhr	Pirnaer Tafel

Flutgedenken in Dohna

Am 12. August jährt sich die Müglitztalflut zum 10. Mal. Die Freie Evangelische Gemeinde auf der Pestalozzistraße verlor ihre Räume damals komplett. Nun will sie in aller Dankbarkeit für den Wiederaufbau

am 12. August, 10.00 Uhr einen Gedenkgottesdienst feiern, zu dem sie uns herzlich einlädt. Dieser Einladung kommen wir gerne nach, so wie sie damals die Einladung in unsere Kirche gerne annahm.

Bereits am 11. August soll es in ihren Räumen auf der Pestalozzistraße 20 eine kleine Ausstellung mit Bildern von Dohna vor, während und nach der Flut geben. Sie können sich mit Bildern oder Erzählungen daran beteiligen. Beiträge können per E-Mail eingereicht werden: info@dohna.feg.de oder hans-georg.mauer@t-online.de oder auch per Post: Freie Evangelische Gemeinde, Pestalozzi Straße 20, 01809 Dohna. Für Rückfragen steht Herr Mauer telefonisch zur Verfügung unter 035053/48532.

Flutgedenken in Weesenstein

**Gedenkstunde**  
10 Jahre Flutkatastrophe

So 12. August, 17.30 Uhr  
*an der Brücke in Weesenstein*

mit Glockengeläut, Musik und kurzen Ansprachen des Gedenkens. Bereits ab 14 Uhr Brückenfest rund um Brücke und Spielplatz.

Beginn der Konfirmandenzeit

Für die 7. Klassen beginnt mit dem Schuljahr auch der zweijährige Konfirmandenunterricht. Anmelden kann sich dazu jeder, der sich auf die Konfirmation vorbereiten möchte, auch wer noch nicht getauft ist.

Am Dienstag, 4. Sept. laden wir alle Eltern und neuen Konfirmanden zu einem Begrüßungsabend 18 Uhr im Kirchgemeindehaus Dohna ein. Der Unterricht wird dienstags 16.15 Uhr stattfinden.



Zum 20. Dorffest werden wir auch als Kirche vielfältig vertreten sein: Beim Umzug am Sonnabend Vormittag werden wir fast an der Spitze laufen und wollen ein historisches Bild von Besiedlung und Kirchenbau präsentieren. Am Sonnabend Nachmittag wird wieder offene Kirche stattfinden mit der Möglichkeit zur Turmbesteigung und mit kleinen Orgelmusiken zu jeder vollen Stunde. Ein Höhepunkt soll am Sonntag der Gottesdienst im Festzelt werden.



Schulanfangsgottesdienste

Wenn Du Dich in den Ferien gut erholt hast, dann laden wir Dich mit Deinen Eltern, Großeltern und Freunden zum "Gottesdienst zum Schuljahresbeginn" ein. Hier stehen natürlich die Schulanfänger im Mittelpunkt, aber auch für Dich soll es eine Möglichkeit sein, das neue Schuljahr mit Gottes Segen zu beginnen und Dich mit der Gemeinde darauf einzustimmen.

Burkhardswalde  
02.09.2012  
10.00 Uhr

Maxen  
02.09.2012  
15.00 Uhr  
mit anschließendem  
Kaffeetrinken und  
KERJA-Theater

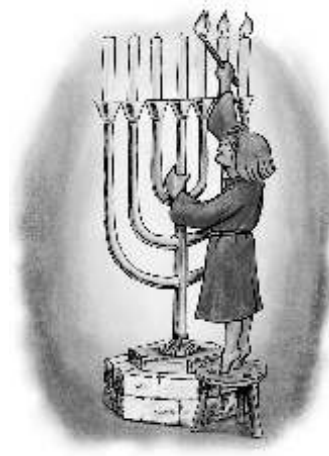
Dohna  
09.09.2012  
14.00 Uhr  
mit anschließendem  
Kaffeetrinken



Erntedankfest



In Burkhardswalde und Dohna werden wir wieder im Gottesdienst mitwirken. Dazu ist es wichtig, dass du Dir mit Deinen Eltern den 23.09. frei hältst und in den Ferien schon die Sprüche übst, da wir dieses Jahr nach den Ferien nur 2 Wochen Zeit dafür haben.



Anmeldung Kinderbibelwoche








Vom 22.10. - 26.10. findet die diesjährige Kinderbibelwoche statt. Diesmal beschäftigen wir uns mit Samuel und anderen kleinen Leuten. Unser Motto: "Klein, aber oho!"

Wenn Du gern mit in Dohna dabei sein willst, dann melde Dich bis zum 21.09. dafür an. Auch Deine Freunde sind herzlich willkommen.



# Gottesdienste August/September 2012

Datum	Dohna	Burkhardswalde	Weesenstein	Maxen
Monatsspruch für den Monat August: Gott heilt, die zerbrochenen Herzens sind, und verbindet ihre Wunden. (Ps. 147, 3)				
05. August 9. Stg. nach Trinitatis	10.30 Uhr Gottesdienst mit Bischof i. R. Kreß	10.00 Uhr Lesegottesdienst mit Frau Buchheim	12.00 Uhr Andacht mit Frau Buchheim	 09.00 Uhr Gottesdienst mit Bischof i. R. Kreß
12. August 10. Stg. nach Trinitatis	10.00 Uhr Gedenkgottesdienst in der Freien evang. Gemeinde Dohna, Pestalozzistr. 20	 10.00 Uhr Gottesdienst mit Pfr. i. R. Reime	12.00 Uhr Andacht mit Pfr. i. R. Reime	
19. August 11. Stg. nach Trinitatis	 09.00 Uhr Gottesdienst mit Bischof i. R. Kreß	10.00 Uhr Gottesdienst	12.00 Uhr Andacht	10.30 Uhr Gottesdienst mit Bischof i. R. Kreß
26. August 12. Stg. nach Trinitatis	09.00 Uhr Gottesdienst	10.00 Uhr Gottesdienst mit Pfarrerin Gustke	12.00 Uhr Andacht	10.30 Uhr Gottesdienst mit Taufen
Monatsspruch für den Monat September: Bin ich nur ein Gott, der nahe ist, spricht der HERR, und nicht auch ein Gott, der ferne ist? (Jer. 23, 23)				
02. September 13. Stg. nach Trinitatis	09.30 Uhr Gottesdienst mit Pfarrerin Gustke	10.00 Uhr Familiengottesdienst zum Schuljahresbeginn	12.00 Uhr Andacht	15.00 Uhr Familiengottesdienst zum Schuljahresbeginn, KERIJAtheater 
09. September 14. Stg. nach Trinitatis	14.00 Uhr Familiengottesdienst zum Schuljahresbeginn 	10.00 Uhr Gottesdienst im Festzelt zum Dorffest	12.00 Uhr Andacht	
16. September 15. Stg. nach Trinitatis	 10.00 Uhr Gottesdienst mit Pfr. i. R. Tóth	10.00 Uhr Gottesdienst	12.00 Uhr Andacht	10.00 Uhr Gottesdienst zum Erntedankfest
23. September 16. Stg. nach Trinitatis	 10.00 Uhr Gottesdienst zum Erntedankfest 	 10.00 Uhr Gottesdienst zum Erntedankfest 	 14.00 Uhr Erntedankfest	
30. September 17. Stg. nach Trinitatis	09.00 Uhr Gottesdienst	10.00 Uhr Gottesdienst	12.00 Uhr Andacht	 10.30 Uhr Gottesdienst
07. Oktober 18. Stg. nach Trinitatis	 10.30 Uhr Gottesdienst 	10.00 Uhr Gottesdienst	12.00 Uhr Andacht	09.00 Uhr Gottesdienst



In diesem Gottesdienst feiern wir das Abendmahl



Kindergottesdienst



Kirchenkaffee

Ist kein Pfarrer angegeben, hält der jeweilige Ortspfarrer den Gottesdienst.